

Mit Wirkung ab 22. Februar bin ich genötigt, eine Änderung der Preise der Sammlung

## Hilf dir selbst!

eintreten zu lassen. Es mussten Preiseinheiten festgesetzt werden, da ein einheitlicher Preis für alle Hefte ohne Rücksicht auf den Umfang bei den heutigen Verhältnissen sich als nicht durchführbar bewiesen hat.

Auf die neuen Preise, die unter Zugrundelegung des Umfanges der Hefte festgesetzt wurden, gewähre ich

**40% Rabatt** (statt bisher 33 $\frac{1}{3}$ %).

Um dem verehrl. Sortiment Gelegenheit zu tätiger Verwendung und vorteilhafter Lagerergänzung zu geben, erkläre ich mich bereit, bei Bestellung von mindestens 40 Heften, gemischt oder einer kompletten Serie, unter Berufung auf diese Anzeige bis 10. März zu dem Ausnahmerabatt von

**Z**

**50%**

zu liefern. Die Lieferung erfolgt direkt ab Bonn, im allgemeinen gegen Nachnahme, doch stelle mir bekannten Firmen Rechnung mit Ziel in 14 Tagen aus. Bisher sind von der Sammlung

## Hilf dir selbst!

Rat in allen Lebenslagen!

Dein eigener Lehrer und Berater!

**Über 800 000 Stück verkauft!**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Die einf. Buchführung 2.50   | 22. Wie verbessere ich meine Handschrift? 3.—               |
| 2. Die Lehre vom Wechsel 2.50   | 23. Das Frauenrecht des BGB. 2.50                           |
| 3. Mutterpflichten 2.—  | 24. Was telegraphiere ich als Glückwunsch? 2.50             |
| 4. Pflege dein Kind! 2.—  | 25. Wie entferne ich Flecke aller Art? 2.—                  |
| 5. Rechne richtig! 3.—  | 26. Die Likörbereitung für den Hausgebrauch 2.50            |
| 6. Schreibe richtig Deutsch! 2.50   | 27. Stenographie, System Gabelberger 3.—                    |
| 7. Sprich richtig Deutsch! 2.50   | 28. Wie mache ich gute latein. Extemporalien? 3.—           |
| 8. Diskont- u. Zinsberechnung 2.50  | 29. Wie lerne ich gut Arithmetik und Algebra? 3.—           |
| 9. Wie pflege ich meine Flumen? 2.50  | 30. Schlagwortlexikon zur franz. Handelskorrespondenz 5.—   |
| 10. Wie schreibe ich meine Briefe? 2.50   | 31. Die Anfertigung des Prüfungs-Aufsatzes 4.—              |
| 11. Die dopp. Buchführung 4.—   | 32. Der Handwerker vor der Meisterprüfung 3.—               |
| 12. Amerikan. Buchführung 4.—   | 33/33a. Schlagwortlexik. z. engl. Handelskorrespondenz 5.—  |
| 13. Kaufmännischer Briefwechsel 3.—   | 34. Unsere Stubenvögel und ihre Pflege 3.—                  |
| 14. Kaufmännisches Rechnen 3.—  | 35. Schachspiel 4.—   |
| 15. Wie benehme ich mich? 2.—   | 36. Krankenpflege 2.—                                       |
| 16. Das Zimmer-Aquarium 2.50  | 37. Reichsversicherungsordnung u. Angestelltenversich. 2.50 |
| 17. Die Lungenschwindsucht 1.50   | 38/39. Deutsches Erbrecht 3.—                               |
| 18. Was haben wir morgen für Wetter? 3.—  | 40. Testament, Erbrecht und Erbvertrag 2.50                 |
| 19. Der Festredner, Ansprachen und Reden zu Vereins- und öffentl. Festlichkeiten 2.50 |   |
| 20. Trinkprüche und Reden zu all. Familientestlichkeit. 2.50                          |   |
| 21. Vereinfachte Stenographie, System Stolze-Schrey 2.50                              |   |

Praktisch, gemeinverständlich und preiswert!

Durch reihenweises Ausstellen ist fortgesetzt

**grosser Absatz zu erzielen!**

Kein Risiko, da Umtauschrecht einräumen!

Verlangzetteln anbei.

**Wilhelm Stollfuss, Verlagsbuchhdlg., Bonn**

Bei Preisänderungen von Verlagswerken bitten wir das Jahr des Erscheinens, sowie den Vornamen der Verfasser mit anzugeben. Auch die Bezeichnung der Auflage ist uns erwünscht.

Bibliographische Abteilung  
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig.



**Z**

**Aus Natur und Technik**

*Eine Volksbücherei*

Herausgegeben von Hanns Günther

Als neuester Band der Sammlung erschien soeben:

**A. W. Grube**

**Sterbende Sitten**

Aus den „Geographischen Charakterbildern“ ausgewählt von Dr. M. Oetli

Mit einem farbigen Titelbild von W. Planck

Geheftet N. 750

**Aus der Einleitung des Herausgebers:**

„Eigenart reizt uns, Eigenart lehrt uns. Mischart ist meist schal und uninteressant. In rascher Folge hat der Weltverkehr den Erdball erschlossen und uns unzählige Bilder neuer und eigener Art vorgeführt. Gleichzeitig aber warf er Menschen und Dinge durcheinander, schliff Ursprüngliches ab und setzte Mischart an dessen Stelle. Das Werkzeug aus Eisen verdrängte die Steingeräte, wo sie sich noch fanden, der langweiligste Rock, der europäische, ward Mode auf der ganzen Erde. Halten wir wenigstens im Buche fest, was einmal war! Gelegenheit dazu bieten alte Reisbeschreibungen. Im Jahre 1850 hatte A. W. Grube in den „Geographischen Charakterbildern“ begonnen, das Beste zusammenzustellen, was er damals an tüchtigen Schilderungen aufreiben konnte. Das Werk ist fortgesetzt worden. Aber während die neuen Auflagen sich bemühen, in der Stoffauswahl den jetzigen Verhältnissen gerecht zu werden, und infolgedessen manchen guten Aufsatz fallen lassen, möchte das vorliegende Büchlein aus der Grubeschen Sammlung gerade das zum Abdruck bringen, was uns an Eigenart bei alten Völkern zu entschwinden droht oder schon nicht mehr besteht. Manches sehen wir ja gerne scheiden, manches möchten wir bewahren können; aber alles, was da an uns vorbeizieht, wird uns helfen, die Gegenwart besser zu erkennen und vielleicht auch besser zu erleben.“

**Bezugsbedingungen:**

Bar mit 35% und 11/10; à cond. mit 35%

**RASCHER & CO VERLAG  
ZÜRICH**

**PRO  
DRA**